

ÖFFENTLICHER VORTRAG:
**TRANSFORMATION
DER RELIGIÖSEN
LANDSCHAFT BERLINS**

AM BEISPIEL PENTEKOSTALER
NETZWERKE VON MIGRANTEN
AUS AFRIKA UND ASIEN

PD DR. GERTRUD HÜWELMEIER
(HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN)

ABSTRACT:

Jenseits der Debatten um islamische Gemeinden und die Errichtung von Moscheen gibt es in Deutschland eine Vielzahl neuer religiöser Gruppierungen. Dazu gehören vor allem die pfingstkirchlichen Netzwerke. Von wenigen Ausnahmen abgesehen, sind sie im öffentlichen Raum kaum präsent. Basierend auf ethnologischer Feldforschung mit Migranten aus Ghana und Vietnam beschäftigt sich der Vortrag mit der Herstellung neuer spiritueller Räume in Berlin sowie mit der Aufrechterhaltung transnationaler Netzwerke.

Donnerstag, 28. Oktober 2010 | 18 Uhr (s.t.)
Ruhr-Universität Bochum | Raum: SH 1/187



Organisation und Kontakt:

Nachwuchsforscherguppe „Religion vernetzt“ - CERES
E-Mail: sabrina.weiss@rub.de | karin.hitz@rub.de